

Neuer Direkteinstieg in BaWü für Sek I und Grundschule macht alles möglich - warum überhaupt noch Lehramt studieren?

Beitrag von „CDL“ vom 24. April 2023 13:50

[Zitat von s3g4](#)

Heißt doch nicht, dass es dann fehlt. Die Seminare müssen das dann leisten.

Aber das ist halt meine Idee/Vorstellung einer besseren Lehrerausbildung.

Es geht tatsächlich in diesem Thread aber gerade nicht um eine bessere Lehrerausbildung, sondern darum, dass BW diese erheblich „verschlankt“ wenn es um Quereinsteiger: innen geht jedenfalls, die nicht nur bis zum Berufswechsel im Zweifelsfall null Schimmer von [Pädagogik/](#) Fachdidaktik haben, sondern vor allem auch fachlich ERHEBLICH niedrigere Standards erfüllen sollen als Absolventinnen und Absolventen mit Lehramtsstudium. Das ist keine Verbesserung, sondern eine massive Verschlechterung der Lehramtsausbildung an Grundschulen und der SEK.I zumindest im Quereinstieg und wird uns mit Sicherheit einige zusätzliche Probleme in die Schulen spülen. Damit haben wir dann nämlich Lehrkräfte in Ausbildung vor Ort, die fachlich erheblich schwächer dastehen als unsere Referendare oder auch manche unsere Lehramtspraktikanten, Lehrkräfte, die pädagogisch/ didaktisch unter Umständen mit quasi null Vorkenntnissen ankommen, aber sicherlich deutlich weniger Zeit haben zum Hospitieren und Lernen, ehe sie eigenständigen Unterricht werden vorbereiten und halten müssen- schließlich soll das Format Deputatsstunden in die Schulen spülen, nicht in Form von Mentorenstunden gleich wieder wegessen.